

RG – Ringer nach erneuter Niederlage vor dem Abstieg in die Landesklasse

VFL Obereisesheim – RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot 23:12

Die Freude über den zweiten Saisonsieg letzte Woche währte leider nur kurz. Nachdem man dachte, man hätte den Abstand auf den Relegationsplatz auf zwei Punkte verkürzt, ereilte die Verantwortlichen der RG am späten Sonntagabend die schlechte Nachricht.

Der Kampf zwischen dem RSV Benningen II und dem SC Korb, den der Tabellenführer SC Korb auf der Matte mit 19:18 gewinnen konnte, wurde nachträglich am grünen Tisch mit 40:0 für den RSV Benningen II gewertet. Dadurch hatte die RG plötzlich wieder vier Punkte Rückstand auf den Relegationsplatz, auf dem nun der TSV Meimsheim liegt.

Wenn man liest wie diese Änderung der Kampfwertung zustande kam, muss man sich schon schwer wundern, wie einem Verein, der um den Aufstieg ringt, so etwas passieren kann. Der SC Korb war mit nur 9 Ringern angetreten, einer davon mit Übergewicht. Da dieser sich dann weigerte zum Freundschaftskampf anzutreten, wurde er nachträglich gestrichen und zählte nicht mehr zur Mannschaft. Damit war die Mindestanzahl an Sportlern unterschritten. (Laut Reglement 9 Ringer pro Mannschaft, davon 8 im Gewicht).

Selten so eine dämliche, wie unnötige Niederlage erlebt, aber so ist es nun einmal.

Dadurch war die RG am Samstag gegen den VFL Obereisesheim eigentlich zum Siegen verdammt, wenn Sie noch eine realistische Chance auf den Klassenerhalt haben wollte.

Zu Beginn lief es auch richtig gut für das Team von Trainer Woldemar Wolf.

Alpay Yalcin (57 kg) siegte kampflös. (0:4)

Im Schwergewicht konnte **Gerhard Wolf** gegen Markus Gückstock, der sich mit allen (un)erlaubten Mitteln wehrte, einen letztendlich ungefährdeten 5:0 – Punktsieg erkämpfen. (0:6)

Sergej Fertig (61 kg) war gegen den starken Octavian Erhan chancenlos und musste nach einer Kampfminute die technische Überlegenheit seines Gegners anerkennen. (4:6)

Waldemar Eremeev (98 kg) geriet gegen Haydar Sahin unglücklich in Rückstand und sah zur Pause wie der sichere Verlierer aus. Doch mit einer wahren Energieleistung machte der Haller den deutlichen 0:7 – Rückstand noch wett und siegte am Ende nach 6 Minuten Kampfzeit klar mit 13:7 – Punkten. (4:8)

Im letzten Kampf vor der Pause ließ **Mirco Rodemich** seinem Gegner Peter Wagner nicht den Hauch einer Chance und zwang ihn mit einem herrlichen Überwurf nach nicht einmal einer Minute auf die Schultern.

Damit lagen die RG – Ringer zur Pause mit 12:4 in Führung. Doch in der zweiten Halbzeit gingen dann alle 5 Kämpfe an die Gastgeber, die sich dadurch letztendlich noch klar mit 23:12 durchsetzen konnten.

Zunächst musste **Tim Schuhmacher** (86 kg) gegen Halil Meral eine deutliche 1:14 – Punktniederlage hinnehmen. (7:12)

Thomas Fertig (71 kg) begann gegen den routinierten Ilie – Viorel Winheim stark und erkämpfte sich zunächst eine 4:0 – Führung. Doch der erfahrene Obereisesheimer schlug zurück und konnte sich zur Pause eine 8:4 – Führung erkämpfen. Der junge Haller ließ sich davon aber nicht beeindrucken und konnte nach knapp vier Minuten zum 8:8 ausgleichen und hatte seinen Gegner dabei auch schon in der gefährlichen Lage. Doch dann wurde Fertig von seinem Gegner kalt erwischt und mit einer Zange auf die Schultern gezwungen. (11:12)

Pavlo Brozhko (80 kg) versuchte gegen Valerij Scheibler zwar alles, musste sich aber in der dritten Minute auf Schulter geschlagen geben. (15:12)

Ilja Revin (75 kg/GR) war gegen den starken David Weinberg chancenlos und musste eine Überlegenheitsniederlage hinnehmen. (19:12)

Auch **Kevin Kinstler** (75 kg/Freistil) hatte Ion Cristian Surugiu nichts entgegenzusetzen und musste sich ebenfalls vorzeitig geschlagen geben. (23:12)

Um den direkten Abstieg noch abzuwenden, müssen die RG – Ringer die letzten beiden Saisonkämpfe auf jeden Fall gewinnen und gleichzeitig darauf hoffen, dass der RSV Benningen II zwei Mal verliert. Dann könnte man sich noch in die Relegation retten.

Vorschau:

Im letzten Heimkampf der Saison empfangen die RG – Ringer am Samstag, den 14.12. zum vorentscheidenden Kampf um den Klassenerhalt den ASV Möckmühl in der ASV – Halle in Schwäbisch Hall. Während die RG unbedingt gewinnen muss, um die theoretische Chance auf den Klassenerhalt zu wahren, könnte sich der ASV Möckmühl mit einem Sieg vorzeitig den Klassenerhalt sichern.

Für Spannung ist also auf jeden Fall gesorgt. Kampfbeginn ist um 19:30 Uhr.

Bereits ab 17:30 Uhr stehen sich die zweiten Mannschaften beider Vereine zum Duell in der Bezirksklasse gegenüber.

Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung durch unsere Zuschauer!!